

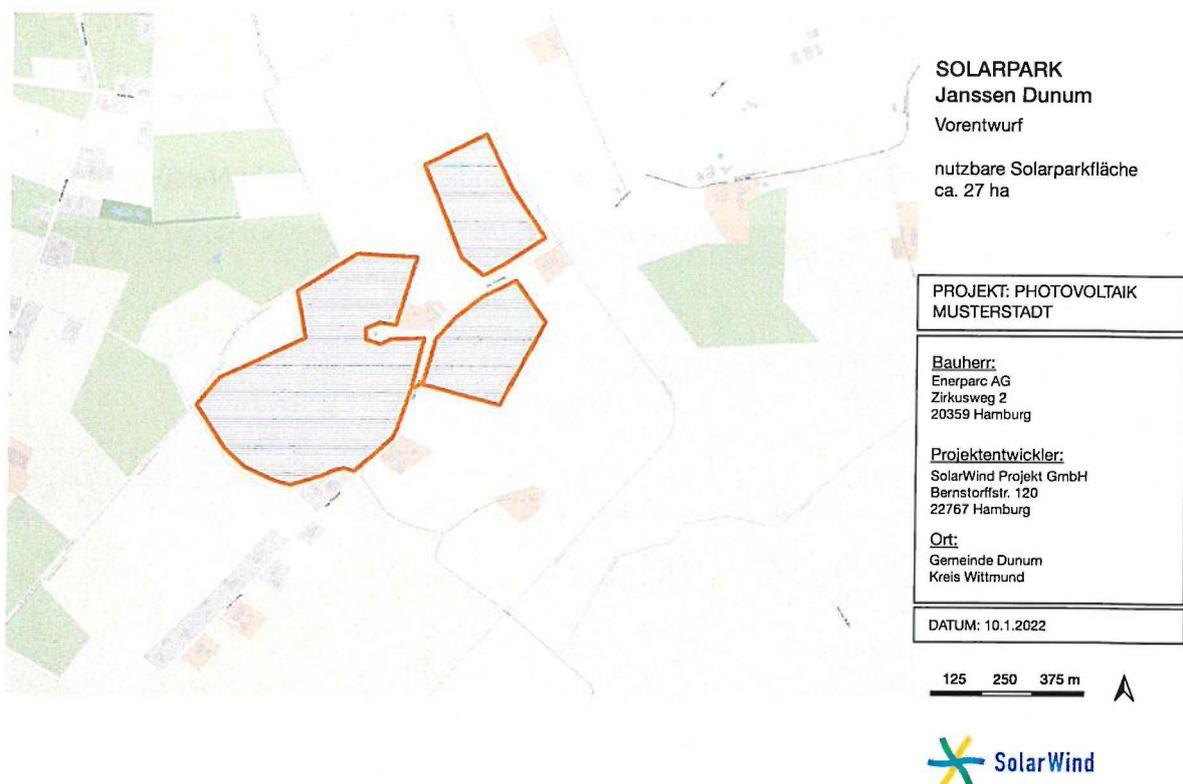


Solarpark Dunum

Freiflächen Photovoltaik-Anlage

Stand 25. Januar 2022

Kurzübersicht: Leistung, Umwelt und Nutzen für die Gemeinde



Der ca. 30 ha große Solarpark liegt südwestlich der Ortschaft Dunum auf einer ca. 33 ha großen Ackerfläche bestehend aus drei Flurstücken.

Die orange umrandete Fläche ist die Potentialfläche für Freiflächen Photovoltaik. Ein 9 m Abstand zu Entwässerungsgräben wird eingehalten. Die offenen Sichtachsen in Richtung Solarpark werden durch Lückenbepflanzungen geschlossen. Hier muss unbedingt Rücksicht auf Belange der Anwohner am alten Postweg genommen werden.

1.3 Daten zur Leistung und Umwelt

Leistung

Mögliche Flächen:	
30 ha Solarparkfläche	Ergeben ca. 30 MWp.
Jahres Strom Menge	Ca. 30.000.000 kWh (30.000 MWh=30 GWh)
Entspräche dem Energiebedarf von:	Ca. 7.500 Haushalten

Umwelt:

CO2 Vermeidung durch Solarpark	Ca. 12.000 Tonnen pro Jahr
Im Vergleich für 30 Mio. kWh pro Jahr wären ca. 1.200 ha Mais Anbaufläche für Biogasstrom nötig.	

1.4 Raumplanerische Belange

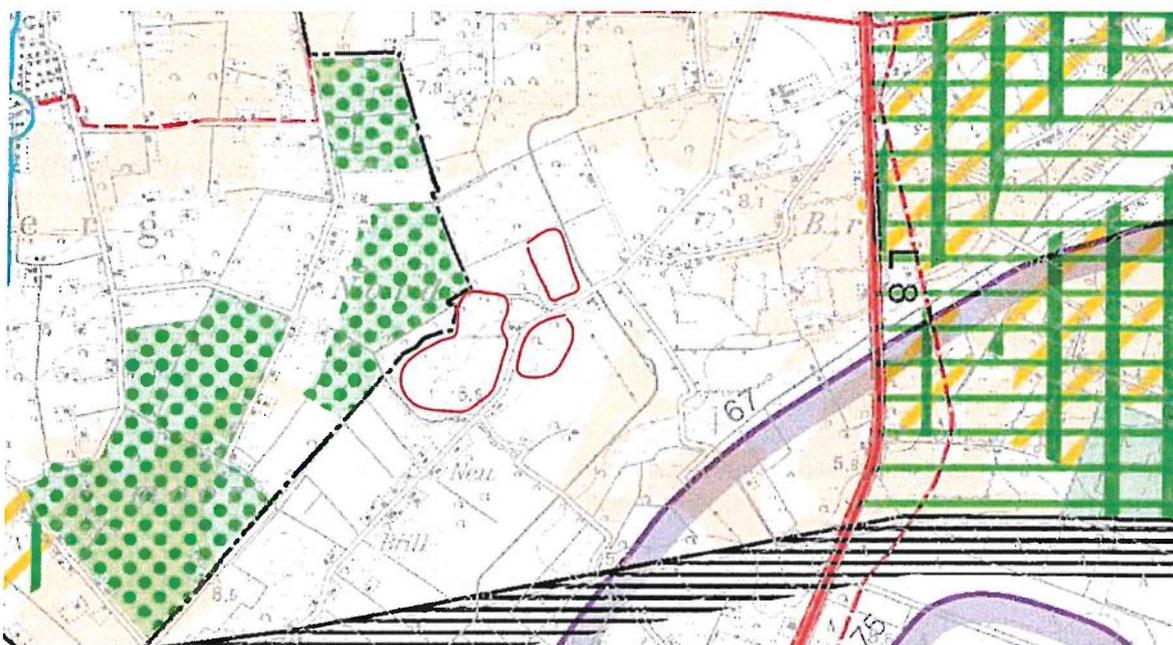


Abbildung 2: Vorprüfung Solarpark Dunum, Kartenausschnitt RROP Wittmund 2005

Nach Regionalplan Wittmund sind keine Vorbehalte für die Potenzialfläche dargestellt. Aus Umwelt- und raumplanerischer Sicht sind keine Kriterien erkennbar, die der Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlagen (FF-PVA) auf den landwirtschaftlichen Flächen bei Dunum entgegenstehen würden. Mit Errichtung einer FF-PVA werden die Flächen nicht mehr intensiv bewirtschaftet und damit findet auch kein Eintrag von Pflanzenschutzmitteln oder Düngemitteln statt.

Solarparks haben ein enormes Potenzial und können ökologische Trittsteine für die Stärkung und Sicherung der Biodiversität (Stichwort Biodiversitätsstrategie) sein.

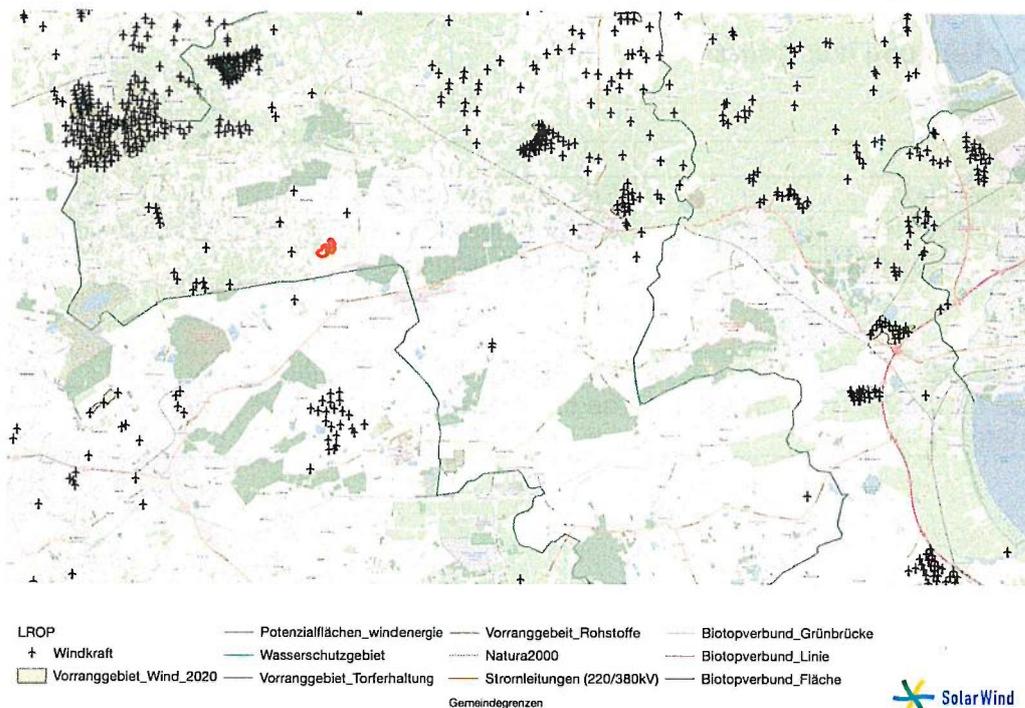


Abbildung 3: Karte nach Daten Landesraumordnungsprogramm (LROP) Niedersachsen, 2020

Im LROP sind keine Vorbehalte für die Potenzialfläche dargestellt, die Fläche (rot markiert)

Idee 1

Innerhalb des Solarparks können Feucht-, wie auch Trockenzonen angelegt werden. Insekten, Amphibien und Kleinsäuger können den Solarpark ungehindert passieren und nutzen ihn als Rückzugsraum und Habitat.

Die Herausnahme der Fläche aus der normalen Landwirtschaft durch Ansaat von Regio-Blühsaatenmischungen, Bewirtschaftung durch Schäfereien und Imkereien bewirkt ein enormes Anwachsen der Arten und Biodiversitäten (siehe auch: <https://www.bne-online.de/de/news/detail/studie-photovoltaik-biodiversitaet/>)

Idee 2

Es ist vorstellbar das Thema Klimaneutralität und Naturschutz mittels Solarparks (Rückzugsraum für Biodiversität) mit einem einzurichtenden Radwander-Rastplatz zu verbinden. Dieser „Klimalehrpfad“ könnte auch ein geeigneter Anlaufpunkt für Schulen werden.

1.5 Daten, Zahlen und Nutzen für die Gemeinde

Ein Solarpark erzeugt eine Wertschöpfung vor Ort. Pachteinnahmen der Flächeneigentümer sind gewerbliche Einnahmen und unterliegen auch dem GewSt. Hebesatz. Am 26.06.21 wurde eine direkte, umlagefreie Kommunalabgabe (die sog. Solarumlage, EEG 2021, §6) im Bundeskabinett verabschiedet. Diese sieht eine Umlage von 0,2 Cent je produzierter kWh Solarstrom an die Gemeinde vor. Bei der FFPVA Dunum würde das bei einer ungefähren Jahresproduktion von ca. 30.000 MWh/Jahr ein jährlicher Betrag von ca. EUR 60.000,- bedeuten, über einen Zeitraum von mindestens 20 Jahren bzw. der gesamten Laufzeit.

Geschätztes Investitionsvolumen	29 ha, 30 MWp. Solarpark	Ca. 16,80 Mio. €
Laufzeit komplett	20 Jahre + 2 x 5 Jahre	30 Jahre gesamt
Geschätzte GewSt Aufkommen (90% !)	Über Laufzeit:	800 Tsd. €
Solarumlage	In Kraft, 0,2 Cent/kWh	Ca. 60.000 €/Jahr Ca. 1.8 Mio. € gesamt
Dienstbarkeiten	Für Wege, Trassen	Ca. 5.000€ einmalig

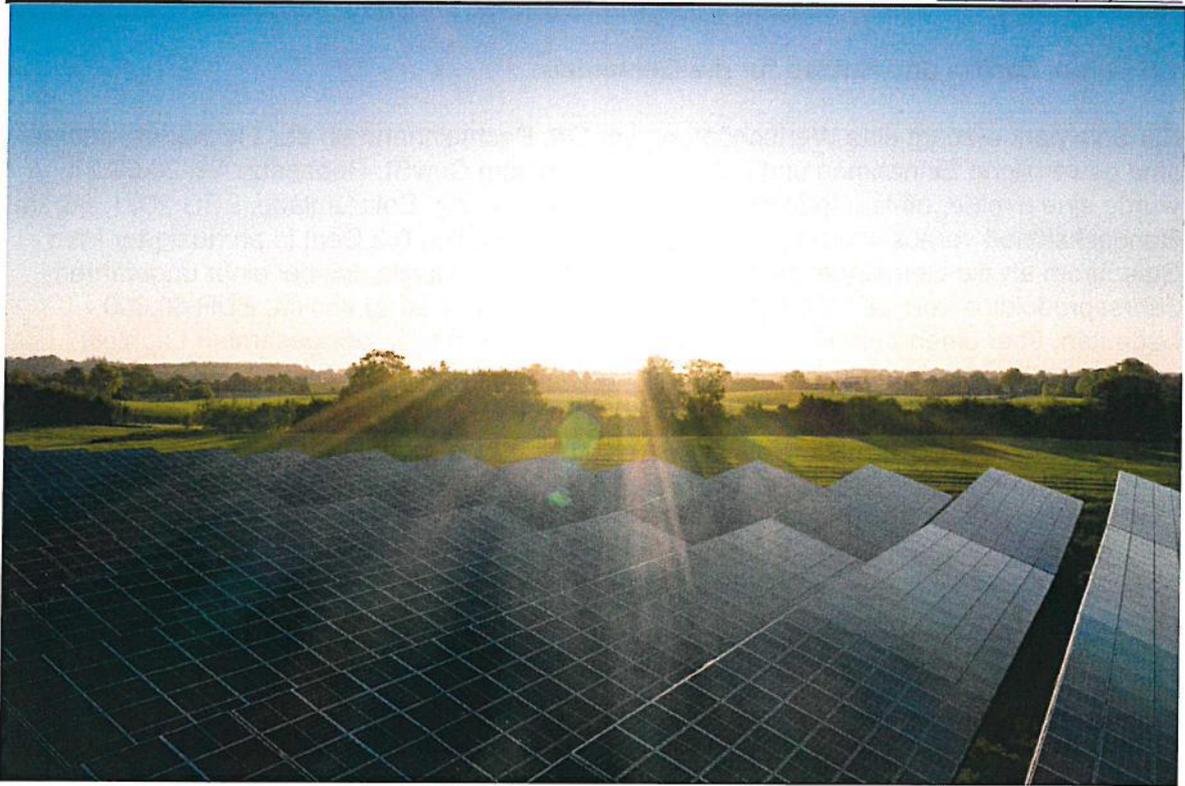
Für die Gemeinde fallen keine Kosten an, alle Kosten übernimmt der Vorhabensträger. Im Rahmen der Bauleitplanung sind Ertüchtigungen an Wegen und Trassen, sowie Glasfasernetz denkbar. Der Zustand der Wege wird vor und nach der Baumaßnahme mit der Gemeinde aufgenommen und entsprechende Schäden werden anschließend repariert. Im Zuge der Errichtung könnten im Ort an exponierter Stelle auch Ladesäulen für E Mobilität errichtet werden.

Eine einfache, risikofreie Bürgerbeteiligung ab bspw. 500€ festverzinsten Einlage (ca. 6%) ist mit unseren Finanzierungspartner DKB möglich. (siehe hierzu: <https://www.dkb.de/ge-schaeftskunden/kompetenzen/buergerbeteiligung/buergersparen/>)

Für Rückfragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung, beste Grüße
Iddo Uphoff



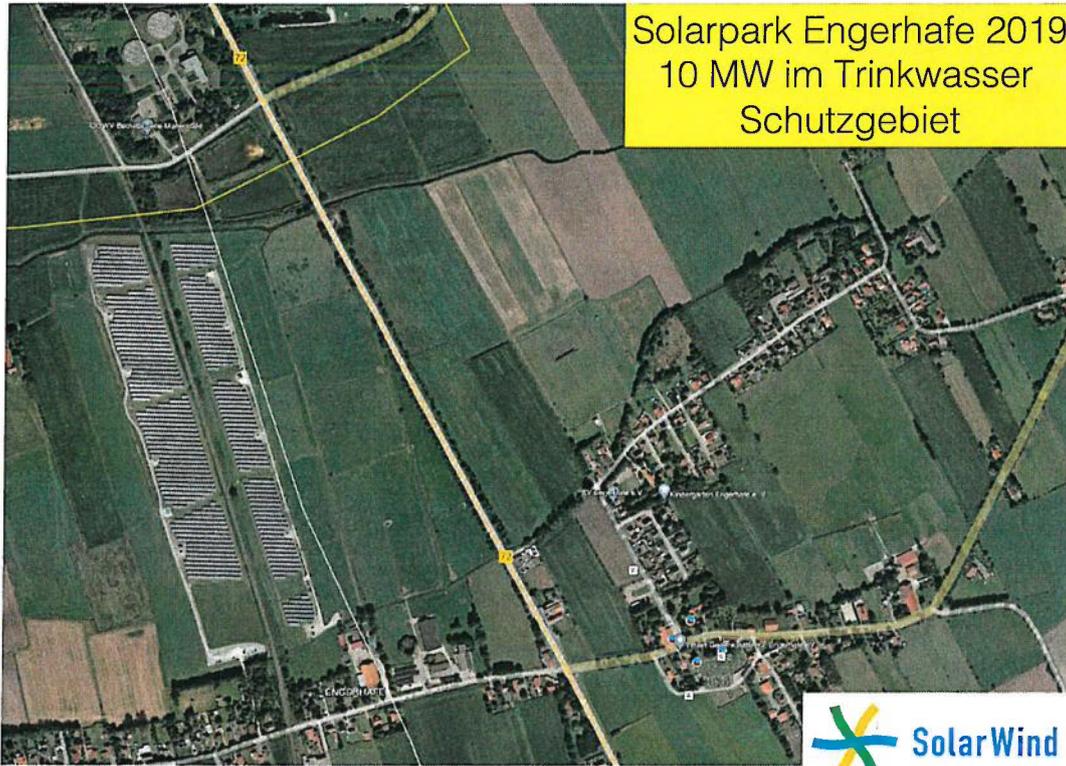
Mobil : +49 170 2626067



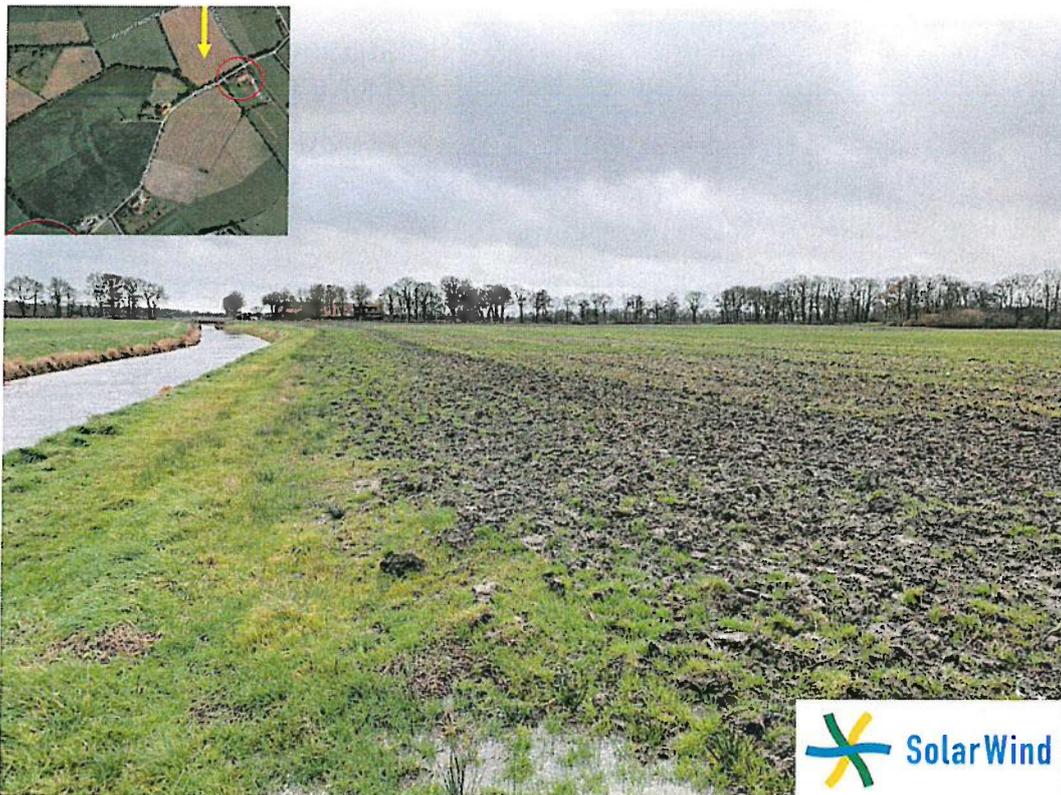
SWP Solarpark Schönbek SH



Maße Gestell und Zaun



Alter Postweg : Blick vom Hof



Blick vom Hünenschloot / Ecke Brügger Feldschloot



Blick vom Krummforder Weg/Am Hünenschloot in Richtung Solarpark (wo die WKA steht)